Herren Kreisliga A Gr. 2

RKV-06 Neckarweihingen II : TTV Pleidelsheim III
Sonntag, 24.03.2024, 09:00 Uhr

Weber lässt den RKV-06 Neckarweihingen II jubeln

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 32: 29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom RKV-06 Neckarweihingen II ihr Heimspiel in der Herren Kreisliga A Gr. 2 gegen den TTV Pleidelsheim III. 175 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Michael Weber den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Feederle / Kopp gelang es, Stuible / Fadda im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewannen Rößle / Weber die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Start in die Partie hätte für Friedrich / Langjahr besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Motisan / Trettner noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Marc Feederle und Nicolas Rebakowski entschieden, das Marc Feederle letztendlich gewann. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im ersten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und ebenso wie der Entscheidungssatz mit nur zwei Bällen Differenz endete. In vier Sätzen verlor derweil wiederum Klaus Rößle seine Partie gegen Uwe Stuible. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Christian Kopp das Spiel gegen Dragos Motisan noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 10:12, 6:11, 8:11. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Thomas Friedrich in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Ferdinand Fadda. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Walter Langjahr wehrte eine 1:0 Satzführung von Ralf Trettner ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Michael Weber bezwang Efisio Fadda in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Marc Feederle gegen Uwe Stuible. Der Start in die Partie hätte für Klaus Rößle besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Nicolas Rebakowski noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Dieser Sieg war somit der 10. Sieg von Rößle seit Beginn der Serie, während er bislang 7 Einzel verlor. Nichts auszurichten hatte hingegen dann Christian Kopp bei seinem 0:3 gegen Ferdinand Fadda, obwohl Christian Kopp anhand der TTR-Spielstärke als enormer Favorit in die Partie gegangen war. Mittlerweile stand es damit 7:5. Thomas Friedrich bekam es nun mit Dragos Motisan zu tun und man lieferte sich einen, im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Thomas Friedrich am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Zwischenzeitlich konnte Walter Langjahr zwar einen Satz gewinnen, verlor am Nachbartisch die Partie gegen Efisio Fadda aber trotzdem mit 8:11, 5:11, 11:7, 4:11. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Michael Weber die Partie gegen Ralf Trettner noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.03.2024 (14:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht der RKV-06 Neckarweihingen II am 07.04.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TUG Hofen, während der TTV Pleidelsheim III am 30.03.2024 gegen den TV Mundelsheim II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
RKV-06 Neckarweihingen II
Doppel: Feederle / Kopp 1:0, Rößle / Weber 1:0, Friedrich / Langjahr 1:0
Einzel: M. Feederle 1:1, K. Rößle 1:1, C. Kopp 0:2, T. Friedrich 1:1, W. Langjahr 1:1, M. Weber 2:0
TTV Pleidelsheim III
Doppel: Rebakowski / Fadda 0:1, Stuible / Fadda 0:1, Motisan / Trettner 0:1
Einzel: U. Stuible 2:0, N. Rebakowski 0:2, F. Fadda 2:0, D. Motisan 1:1, E. Fadda 1:1, R. Trettner 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.03.2024 (14:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").